

Auftaktveranstaltung mit Bildungspartnern an der Gemeinschaftsschule im Illertal

Das Konzept der Gemeinschaftsschule sieht im Rahmen des Ganztagsangebotes einen Ateliernachmittag vor – ein ganz besonderer Baustein in der Lernbiographie unserer Schülerinnen und Schüler. Im Schuljahr 2019/ 2020 hat sich die Schulleitung und das Kollegium der Gemeinschaftsschule im Illertal hierfür etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Gemeinsam mit unseren Bildungspartnern der Region machen wir unseren Schülerinnen und Schülern der Lerngruppen 8 und 9 ein außergewöhnliches Angebot. Sie haben das ganze Schuljahr über die Möglichkeit, einen Nachmittag in der Woche in einem umliegenden Betrieb oder einer Institution einen Ausbildungsberuf näher kennenzulernen.

Interessiert hörten die Jugendlichen am vergangenen Dienstagnachmittag den Vorstellungen der insgesamt acht Betriebe im Musiksaal zu, die teilweise mit ihren Lehrlingen zu dieser Veranstaltung gekommen waren. Die Firmen Miller, Gebrüder Otto, Ceratizit, Räuchle, Högerle, Spenglerei Gramm, das Autohaus Striebel sowie die Kindergärten in Dietenheim und Illerrieden, die Grundschule Dietenheim, das Kloster Brandenburg, das Seniorenzentrum Dietenheim und Regglisweiler bieten Plätze an. Sie alle freuen sich auf unsere Schülerinnen und Schüler, nicht zuletzt deshalb, weil dadurch für sie ein wertvoller Kontakt für eine spätere Lehrstellenvermittlung aufgebaut werden kann.

Im Anschluss an die Vorträge konnten sich die Schülerinnen und Schüler bei den einzelnen Firmen detaillierter über die Berufe informieren. Das Angebot ist beachtlich und reicht vom Altenpfleger über den Zerspannungsmechaniker, den KfZ-Mechaniker, den Industriekaufmann, den Spengler, den Textilveredler, den Betonfertigbauer, den Werkzeugmechaniker, den Erzieher, den Altenpfleger bis zur Hauswirtschafterin.

Jetzt liegt es an unseren Schülerinnen und Schülern, sich bei der Einwahl auch darüber Gedanken zu machen, warum sie gerne diesen Praktikumsplatz hätten. Eine aussagekräftige schriftliche Begründung spielt eine große Rolle bei der Auswahl, die von unseren Lehrkräften für die Berufsorientierung Frau Benz und Herrn Wagner vorgenommen wird.

Insgesamt bieten die Firmen 35 Praktikumsplätze im Schuljahr 2019/ 2020 an – parallel hierzu finden berufsorientierte Nachmittagsangebote wie Technisches Werken, MINT für Mädchen und Kochen und Backen in der Schule statt, so dass alle Jugendlichen aus den Lerngruppen 8 und 9 bei ihrer Berufsorientierung gefördert werden.

Herr Hellendrung, der durch die Veranstaltung führte, freut sich über diese Kooperation und bedankte sich bei den Betrieben ganz herzlich für dieses Angebot.

Sollten sich weitere Betriebe oder Institutionen in der Region für eine Kooperation mit unserer Gemeinschaftsschule interessieren, können Sie sich gerne unter der Rufnummer 07347-7153 oder unter pentz@gms-illertal.de melden.

Ariane Pentz

(Konrektorin)